

### 7. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands

Die Nachweise bringen neben den Gesamtaußenhandlungsergebnissen Angaben über Einfuhr und Ausfuhr der einzelnen Waren nach Ländern der Herkunft und der Bestimmung. Ihr Inhalt war bis 1891 in den unter Nr. 3 genannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung. Bis zum Juniheft 1914 enthielten die Hefte auch Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Von Juli 1914 bis Juni 1920 sind keine Hefte erschienen. Mit dem Heft Juli/August 1920 haben die Veröffentlichungen wieder eingesetzt; abgesehen von einer Unterbrechung von Januar bis April 1921 erscheinen sie seitdem regelmäßig gegen Ende des Monats für den Vormonat.

Seit 1929 erscheint jährlich Ergänzungsheft I: »Der deutsche Außenhandel nach Erdteilen und Ländern«, seit 1930 Ergänzungsheft II: »Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine bis 1932, von da ab Ausfuhrscheine«.

### 8. Deutscher Landwirtschaftsatlas. 1933

105 mehrfarbige Tafeln mit einführender textlicher Darstellung über die Entwicklung der Land- und Forstwirtschaft.

### 9. Finanzen und Steuern im In- und Ausland Ein statistisches Handbuch. 1930.

Vereinigt (in Übersichten und Text) die wichtigsten Ergebnisse der deutschen Finanz- und Steuerstatistik zum Gesamtüberblick und gibt umfassende Darstellungen ausländischer Finanzen.

### 10. Statistisches Handbuch der Weltwirtschaft

Ausgabe 1936: Enthält für 80 Länder und für die Welt als Ganzes Jahreszahlen (1913 und 1920—1934) und Monatszahlen (1925—1934) über die wirtschaftlich wichtigen Sachgebiete.

Ausgabe 1937: Monatszahlen 1932—1936.

### 11. Bibliographie der Staats- und Wirtschaftswissenschaften

Bis 1936: Bibliographie der Sozialwissenschaften.

Internationale Monatshefte der Buch- und Zeitschriftenliteratur über Volk, Wirtschaft, Kultur und Politik.

Einteilung: I. Methodenlehre, Theorie und Technik der Statistik. — II. Bevölkerung, Rasse, Länderkunde. — III. Wirtschafts- und Verwaltungsgeschichte. — IV. Geschichts- und Kulturphilosophie, Soziologie. — V. Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsverfassung. — VI. Betriebswirtschaftslehre. — VII. Wirtschaftslage und Wirtschaftspolitik. — VIII. Sozialpolitik. — IX. Finanzpolitik. — X. Innere und äußere Politik. — XI. Bibliographien. Biographien. Handbücher.

### 12. Grundkalender

Erscheint jährlich seit 1700. Bis 1934 herausgegeben vom Preußischen Statistischen Landesamt.

Dazu: Die unveränderlichen Tafeln des Preußischen Grundkalenders. Letzte Ausgabe 1922.

### 13. Verzeichnis der Märkte und Messen

Erscheint jährlich. Von 1863 bis 1934 herausgegeben vom Preußischen Statistischen Landesamt.

Das Verzeichnis enthält Übersichten über Märkte und Messen im Deutschen Reich sowie in der Freien Stadt Danzig, im Memelgebiet, in Holland, Luxemburg und in der nördlichen Schweiz.

### 14. Einzelarbeiten, im Quellennachweis sachlich eingeordnet, darunter:

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezahlung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. 1900.

Die Deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. 1913.

Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges. 1923. (Vergriffen).

### 15. Veröffentlichungen der früheren Abteilung für Arbeiterstatistik

Die nachstehend unter a—c aufgeführten, bis 1920 vom Stat. Reichsamt, Abteilung für Arbeiterstatistik, herausgegebenen Veröffentlichungen wurden bis 15. August 1927 von der Reichsarbeitsverwaltung fortgeführt. Dann wurden das Reichsarbeitsblatt (a) und seine Sonderhefte (b) vom Reichsarbeitsministerium, der Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger, der seit dem 1. April 1934 die Bezeichnung »Arbeit und Arbeitslosigkeit« (c) führt, von der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung übernommen.

a) Reichsarbeitsblatt. April 1903 bis Oktober 1920 mtl., bis Sept. 1924 hmtl., seit Oktober 1924 viermal und seit 1. Januar 1927 dreimal im Monat — seit 1921 mit monatlicher »Statistischer Beilage«. Dazu: Sonderbeilagen.

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatt 1903 bis 1912: R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

b) Sonderhefte zum Reichsarbeitsblatt. Heft 1—58 (1909—1933).

Die Sonderhefte: Nr. 43, 47, 55, 57 und 58: Die Tarifverträge im Deutschen Reich und Nr. 52: Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930, sind im Statistischen Reichsamt bearbeitet.

c) Arbeitsmarkt-Anzeiger (seit August 1914; seit Oktober 1927: »Reichsarbeitsmarkt-Anzeiger«; seit April 1934: »Arbeit und Arbeitslosigkeit«).

d) Beiträge zur Arbeiterstatistik. Nr. 1—12 (1904—1913).

e) Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik: Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1912).

f) Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik: Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).

## B. Quellennachweis nach Sachgebieten

Vorbemerkungen: Der Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts sind auch die für die Bearbeitung der Übersichten benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den »Vierteljahrsheften« und in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht werden, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im »Deutschen Reichsanzeiger« sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis der im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises (Seite L).